SPORTSCHÜTZENLANDESVERBAND WIEN

LANDESSPORTLEITER LUFTGEWEHR:

DI Jaroslav LIPTAK
Neubaugasse 70/1/10
1070 Wien
Tel.: 0676 / 403 46 41
Email: jaroslav@liptak.at

LANDESOBERSCHÜTZENMEISTER:

Michael BLAHA, MSc
In den Gabrissen 91
1210 Wien
Tel.: 0664 / 854 69 61
Email: office@sslv-wien.at

Wien, 15.10.2025

AUSSCHREIBUNG

Wiener Rundenwettkämpfe 2025/2026 Luftgewehr Mannschafts- und Einzelwettbewerb

Teilnahmeberechtigt sind Schützen des Sportschützen-Landesverbandes Wien, die im Besitz eines gültigen Schützenpasses sind und beim Landesverband gemeldet sind.

Programm:

20, 40 und 60-Schuß-Programm:	nur 1 Gruppe mit 5+ Mannschaften
40-Schuß-Programm Auflage:	nur 1 Gruppe mit 5+ Mannschaften

Einzelwertung:

Männer und Junioren: 60-Schussprogramm mit Dezimalwertung, wobei die ersten 40 Schuss für die Mannschaftswertung herangezogen werden.

Frauen und Juniorinnen: 60-Schussprogramm mit Dezimalwertung, wobei die ersten 40 Schuss für die Mannschaftswertung herangezogen werden.

Sonderklassen: 40- bzw. 20-Schussprogramm, Dezimalwertung
(je nach Klasse, siehe aktuelle Version der ÖSchO, Ausgabe 01-15/2025).

Das Programm „40 Schuß aufgelegt“ (Dezimalwertung) wird in einer offenen Klasse ausgetragen. Bei Teilnahme von 5 und mehr Schützen einer Klasse kann diese Klasse gesondert gewertet werden.

Mannschaften stehend frei:

Eine Mannschaft besteht aus 3 (drei) Schützen. Für die Mannschaftswertung werden die drei besten Einzelergebnisse (erste 40 Schuß) der anwesenden „stehend frei“ Schützen herangezogen. Ergebnisse der Disziplin „40 Schuß stehend aufgelegt“ bei einem Doppelstart werden nicht für das Mannschaftsergebnis der frei stehend schießenden Schützen herangezogen.

Mannschaften stehend aufgelegt:

Eine Mannschaft besteht aus 3 (drei) Schützen. Für die Mannschaftswertung werden die drei besten Einzelergebnisse der anwesenden aufgelegt schießenden Schützen herangezogen. Ergebnisse der Disziplin „40 Schuß stehend frei“ bei einem Doppelstart werden nicht für das Mannschaftsergebnis der stehend aufgelegt schießenden Schützen herangezogen.

Schießzeit:

20-Schuß-Programm: **15** min. Vorbereitungszeit inkl. Probeschüsse (unbeschränkt)
25 min. Wettkampf ohne Probeschüsse

40-Schuß-Programm: **15** min. Vorbereitungszeit inkl. Probeschüsse (unbeschränkt)
50 min. Wettkampf ohne Probeschüsse

60-Schuß-Programm: **15** min. Vorbereitungszeit inkl. Probeschüsse (unbeschränkt)
75 min. Wettkampf ohne Probeschüsse

Schießbeginn und Schießende:

Schießbeginn 08:30 Uhr
Schießende 19:00 Uhr

Um diesen Zeitpunkt einhalten zu können, werden die Standleiter ersucht, darauf zu achten, dass die Schützen den ihnen zugewiesenen Stand ehestens besetzen.

Die Vereine werden aufgefordert, durch den Sportleiter die teilnehmenden Schützen vor jeder Runde zu nennen, zusammen mit dem Startwunsch (früher Vormittag, später Vormittag, Mittag, früher Nachmittag, später Nachmittag). Bitte die Zeiten der Starts einzelner Schützen vereinsintern gleichmäßig über den Tag verteilen. Dies gilt besonders bei Wettkämpfen an Anlagen mit kleiner Anzahl von Ständen.

Waffen:

Druckluft- oder Gasdruckgewehr, cal. .177, gemäß den geltenden ISSF – Regeln bzw. der ÖSchO.

Ausrüstung:

Alle Ausrüstungsgegenstände müssen den geltenden ISSF – Regeln bzw. der ÖSchO entsprechen. Stichprobenartige Ausrüstungskontrollen sind vorgesehen. Es ist im Interesse der Schützen, die Waffen und Ausrüstungsgegenstände stets regelkonform zu halten.

Regelverstöße:

Alle Regelverstöße werden gemäß den Bestimmungen der ISSF bzw. der ÖSchO geahndet.

Allgemeine Bestimmungen:

1. Für Scheibenausgabe bzw. Bedienung der elektronischen Anlage und Standaufsicht hat der organisierende Verein zu sorgen.

2. Schützen des organisierenden Vereins dürfen erst den Wettkampf beginnen, wenn der erste Schütze eines Gastvereins anwesend (am Schießstand) ist.

3. Für die Einzelwertung werden Männer und Junioren, sowie Frauen und Juniorinnen ausschließlich in dem 60-Schuß-Programm, und alle Sonderklassen im 40-Schuß-Programm sowie Jugend 1 und 2 im 20-Schuß-Programm gewertet.

4. Ein Schütze darf ***pro Runde nur einen*** Wettkampf und Disziplin bestreiten. d.h. max. **6 (sechs)** Wettkampfergebnisse abgeben. Ein zweiter Start in der Disziplin „40 Schuß stehend aufgelegt“ am Wettkampftag ist jedoch möglich.

5. Die Wettkampfberichte sind ordnungsgemäß und komplett auszufüllen und bis spätestens ***3 Tage*** nach Ende der Runde vom veranstaltenden Verein an den Landessportleiter zu übermitteln. Wird diese Frist nicht eingehalten, wird das Ergebnis des veranstaltenden Vereins nicht gewertet.

6. Für alle Details, die in der Ausschreibung nicht erwähnt sind, gelten die sportbezogenen Bestimmungen des Sportschützen-Landesverbandes Wien bzw. der Österreichischen Schießordnung bzw. der derzeit gültigen Regeln der ISSF sinngemäß.

7. Das Nachschießen ist nicht möglich. Ergebnisse aus höherwertigen WK (IWK etc.) können nach vorheriger Vereinbarung mit dem Landessportleiter für die Einzelwertung angerechnet werden. Ein Vorschießen kann nur in Ausnahmefällen und mit einzuhaltenden Bedingungen mit dem Landessportleiter vereinbart werden. Das Vorschießen ist auf dem im Anhang 1 für die Runde vorgesehenem Stand durchzuführen. Das Ergebnis des Vorschießens oder des angerechneten höherwertigen Wettkampfes zählt nur für die Einzelwertung und kann nicht für die Mannschaftwertung herangezogen werden.

8. In allen Streitfällen entscheidet der LSplt. LG in erster Instanz. Über Berufungen entscheidet der Sportausschuss des SSLV Wien in zweiter Instanz.

Nenngeld:

Pro Schütze und Start EUR 1,80 (ein Euro und achtzig Cent). Die fälligen Beträge werden vom Landessportleiter, bzw. Kassier des SSLV Wien nach der letzten Runde an die teilnehmenden Vereine verrechnet.

Wertung:

Ergebnisse Mannschaft werden gemäß den gültigen ISSF-Regeln in der Dezimalwertung angegeben. Auf Wunsch kann ein Ergebnis in Ganzzahlwertung dem Schützen von der Wettkampfleitung lediglich zur Information mitgeteilt werden.

Mannschaftswertung: Für die Platzierung der Mannschaften innerhalb der einzelnen Gruppen, werden aus allen Wertungsrunden die besten **4 (vier)** Ergebnisse einer Mannschaft addiert. Eine Mannschaftswertung kommt ab einer Teilnahme von 3 und mehr Mannschaften zustande.

Einzelwertung: In allen Klassen gibt es eine Einzelwertung, wobei die besten **4 (vier)** Ergebnisse eines Teilnehmers addiert werden. Bei Ringgleichheit entscheidet das Ergebnis des letzten in der Wertung berücksichtigten Wettkampfes der betroffenen Schützen. Teilnehmer mit einer geringeren Anzahl an Resultaten werden in der Endwertung hinter den Schützen mit der vorgeschriebenen Anzahl der Ergebnisse gereiht.

Klasseneinteilung für das Kalenderjahr 2025:

Jugend 1	2012 und jünger	Männer	2003-1981
Jugend 2	2011-2010	Senioren 1	1980-1966
Jungschützen	2009-2008	Senioren 2	1965-1956
Junioren	2007-2004	Senioren 3	bis inkl. 1955
Frauen	2003-1981		

Klasseneinteilung für das Kalenderjahr 2026:

Jugend 1	2013 und jünger	Männer	2004-1982
Jugend 2	2012-2011	Senioren 1	1981-1967
Jungschützen	2010-2009	Senioren 2	1966-1957
Junioren	2008-2005	Senioren 3	bis inkl. 1956
Frauen	2004-1982		

Es wird empfohlen, bereits im Jahr 2025 in der Klasse, die für das Jahr 2026 gilt, zu starten, damit der Schütze die notwendige Anzahl an Wertungen zusammenbringt.

Termine:

Die Termine der einzelnen Runden sind dem Anhang 1 zu entnehmen.

Gruppeneinteilung Mannschaften

Stehend frei: NUR Gruppe 1: WSV/1, WSV/2, SSV13/1, SSV13/2, HSV, PSV
Auflage: NUR Gruppe 1: SSV13, WSV, HSV/1, HSV/2, PAKA-S

Siegerehrung:

Die Siegerehrung der Rundenwettkämpfe wird bei der Landesmeisterschaft 2026 durchgeführt.

Datenschutzbestimmungen:

Durch die Teilnahme an einer Veranstaltung des SSLV Wien willigen die Teilnehmer in die Datenschutzbestimmungen des SSLV Wien ein. Dies betrifft im Speziellen die Datenerfassung und Datenverarbeitung, des Weiteren die Zustimmung zu Foto-, Film- und Tonaufnahmen sowie das gesamte Sportergebnismanagement. Die Details dazu in der geltenden Fassung sind unter http://www.sslv-wien.at/impressum/ in der Rubrik „Datenschutz“ zu finden.

Liptak Jaroslav LSpLt. LG